**Projektdatenblatt zur LEADER – Projektidee**

**für die Vorhabensliste der LAG Vorpommersche Küste 20...**

1. **Projekttitel** - kurze prägnante Bezeichnung, möglichst eine Zeile

|  |
| --- |
|  |

1. **Projektträger**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Antragsteller/in** | Name/Institution |  |
|  | Anschrift(Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) |  |
|  | Rechtsform (Doppelklick) | Wählen Sie ein Element aus. |
| **Ansprechpartner/in** | Name, Vorname |  |
|  | Tel. / Fax |  |
|  | E-Mail |  |
| **Fachliche Eignung** | Stellen Sie sich als Projektträger kurz vor. Beschreiben Sie Ihre besonderen Kompetenzen / Erfahrungen bezogen auf den Projektinhalt. Wodurch sind Sie befähigt, das Projekt zielführend umzusetzen? | |
|  | | |

1. **Projektbeschreibung**

**Ausgangssituation** –Erläutern Sie, wie die Idee zum Projekt entstanden ist. Wozu dient das Projekt und warum wird es durchgeführt? Beschreiben Sie die gegenwärtige Situation. Leiten Sie daraus den Handlungsbedarf ab.

|  |
| --- |
|  |

**Projektziele/Wirkung**

|  |  |
| --- | --- |
| **Was hat sich nach Ende des Projektes im Vergleich zur Ausgangslage wie verändert?** |  |
| **Für wen oder was haben sich die Bedingungen wie verbessert?** |  |
| **Beschreiben Sie den Mehrwert für die Region** |  |

**Gegenstand der Förderung –** Wozu werden die Fördermittel eingesetzt? -

|  |
| --- |
|  |

**Umsetzung des Vorhabens** – Wie wird das Vorhaben durchgeführt? -

|  |  |
| --- | --- |
|  | |
| **Kooperationspartner(innen) / Unterstützer(innen)/ Netzwerkpartner(innen)** |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Durchführungsort(e)** | Amt |  |
|  | PLZ Ort / Ortsteil |  |
|  | Straße / Hausnummer |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Durchführungszeitraum** | Beginn: |  | Fertigstellung |  |
| **Zeitplan** |  | | | |

**Nutzungskonzept** (incl. Aussagen zur Tragfähigkeit und Folgekostenbetrachtung für die Zeit der Zweckbindung)

|  |
| --- |
|  |

1. **Bezug zu den Entwicklungszielen und Handlungsfeldern**

**der Strategie für lokale Entwicklung (SLE) „Mensch Natur Kultur (er)leben“**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Zur Erreichung welcher Entwicklungsziele leistet das Projekt einen Beitrag?** Mehrfachnennung möglich | * Durch attraktive Lebens- und Arbeitsumfelder den demografischen Wandel gestalten |  |
| * Bildungs- und Kulturangebote für alle Bevölkerungsgruppen verfügbar machen und entwickeln |  |
| * Die Natur schützen und erlebbar machen |  |
| * Den sozialen Zusammenhalt fördern und das gesellschaftliche Engagement stärken |  |
|  | * Die wirtschaftliche Entwicklung auf eine breite Basis stellen, die regionale Wertschöpfung erhöhen und die Bedingungen für dauerhafte Arbeitsplätze verbessern |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Handlungsfelder –** wählen Sie ein Handlungsfeld aus, dem Ihre Projektidee vorrangig zuzuordnen ist (Doppelklick) | Wählen Sie ein Element aus |

**Welcher konkreter Beitrag wird zur Erreichung der in der SLE unter Pkt. 4.2 genannten Handlungsfeld-/-feldzielen geleistet? –** Benennen Sie die Handlungsfeldziele aus der SLE, deren Erreichung durch ihr Projekt unterstützt wird und Beschreiben Sie in welcher Form dies geschieht

|  |  |
| --- | --- |
| **Benennung Ziel (e)** | **Beitrag Zielerreichung durch Projekt** |
|  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Benennen Sie prüfbare Indikatoren zur Zielerreichung** | **Kriterium/Indikator** | **Zielwert** |
| Schaffung von Arbeitsplätzen (direkt)  Sicherung von Arbeitsplätzen (direkt)  *Beispiele für weitere Indikatoren:*  Anzahl der Veranstaltungen  Anzahl der jährlichen Nutzer  Anzahl der Publikationen |  |

**Weitere Beiträge zur regionalen Entwicklungsstrategie**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1. Gleichberechtigte Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am gesellschaftlichen Leben(Inklusion, Geschlechter- und Generationsgerechtigkeit) |  |  |
| 1. Umwelt- und Klimaschutz (positive Umweltwirkung) |  |  |
| 1. Kooperation und Vernetzung von Akteuren in der LEADER-Region und mit anderen LEADER Regionen |  |  |
| 1. Stärkung des regionalen Zusammenhaltes (LEADER-Region als Einheit, Stadt-Land-Verbindung) |  |  |
| 1. Förderung eines positiven Images der Region (überregionale Ausstrahlung) |  |  |
| 1. Innovation |  |  |
| 1. Modellhaftigkeit (Übertragbarkeit auf andere Regionen/Akteure) |  |  |
| 1. Öffentliche Wirksamkeit (in der Region) |  |  |
| 1. Dauerhaftigkeit (mit Wirkung über die Projektlaufzeit hinaus) |  |  |

1. **Zuwendungszweck** - Was? (Ziel/Zweck) soll Wo? (räumliche Ausdehnung) Wodurch ? (Instrumente und Methoden) Mit wem? (Kooperationspartner/innen) Für wen (Nutznießer/innen) in welchem Zeitraum erreicht werden)? – Es handelt sich um eine Kurzfassung ihre Projektbeschreibung ((max. 5 Zeilen)

|  |
| --- |
|  |

1. **Planungsstand**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Planungsunterlagen**  Bitte als Anlage beifügen | Genehmigungsplanung | |  |
| Entwurfsplanung | |  |
| Projektskizzen | |  |
| Andere Unterlagen – bitte benennen |  | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Genehmigungen** | **Voranfrage Bau- / Umnutzungsgenehmigung** |  |
| Genehmigung erforderlich |  |
| Wenn erforderlich, Genehmigung liegt vor |  |
| wurde beantragt |  |
| muss beantragt werden |  |
| Voranfrage **Denkmalschutz** |  |
| Genehmigung / Stellungnahme erforderlich |  |
| Wenn erforderlich, Stellungnahme liegt vor |  |
| wurde beantragt |  |
| muss beantragt werden |  |
| **Voranfrage** **Umweltschutz** |  |
| Genehmigung / Stellungnahme erforderlich |  |
| Wenn erforderlich, Stellungnahme liegt vor |  |
| wurde beantragt |  |
| muss beantragt werden |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Eigentum** | Projektträger ist Eigentümer | |  |
|  | Wenn nein, Nutzungsvertrag ist abgeschlossen | |  |
|  | Nutzungsvertrag soll abgeschlossen werden mit: |  | |
|  | für wieviel Jahre? |  | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Abstimmung**  **Entscheidungsgremium** | Beschluss des Entscheidungsgremiums liegt vor | |  |
|  | Wenn nein, Beschlussfassung ist vorgesehen für: |  | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Stellungnahme der Gemeinde** - nur wenn der Antragsteller keine kommunale Gebietskörperschaft ist | liegt vor |  |
| wird erstellt |  |

1. **Finanzierung des Projektes und Sicherung der Nachhaltigkeit**

**Ausgabenplan auf Grundlage Kostenschätzung entsprechend Angeboten** (Hochbauten ggf. nach Kostengruppen lt. DIN 276 aufschlüsseln, Tabelle mit Doppelklick aktivieren)

****

**Finanzierungsplan für juristische Personen des öffentlichen Rechtes**

**(max. Fördersatz 90% der zuwendungsfähigen Ausgaben (Brutto))**

(Tabelle mit Doppelklick aktivieren)



**Finanzierungsplan für natürliche Personen, Personengesellschaften, juristische Personen des privaten Rechtes (max. Fördersatz 70% der zuwendungsfähigen Ausgaben (Netto))**

**Finanzierungsplan für eingetragene gemeinnützige Vereine, gemeinnützige juristische Personen des öffentlichen Rechts sowie steuerbefreite Körperschaften (max. Fördersatz 90% der zuwendungsfähigen Ausgaben (Netto)),**

(Tabelle mit Doppelklick aktivieren)

****

**Angaben zur Finanzierung**

|  |  |
| --- | --- |
| **Ist die Gesamtfinanzierung des Projektes gesichert?** |  |
| **Wie und durch wen werden die Eigenmittel zur Verfügung gestellt?** |  |
| **Werden durch das Projekt Einnahmen generiert?** |  |
| **Durch wen wird die nat. öffentliche Ko-Finanzierung übernommen?** |  |
| **Falls Drittmittel eingesetzt werden, wer ist der Drittmittelgeber?** |  |
| **Wie und durch wen werden die Folgekosten finanziert?** |  |

**Folgende Unterlagen sind der Projektidee beigefügt**

|  |  |
| --- | --- |
|  | Planungsunterlagen / Skizzen / Bilder |
|  | Bauvorbescheid oder/und sonstige Nachweise über bau-, natur-, und/oder denkmalschutzrechtliche Zulässigkeit |
|  | Kostenschätzung bzw. Unterlagen, die die Grundlage für die Kostenschätzung herangezogen worden sind, z.B. Angebote |
|  | Beschluss der Gremien zur Durchführung und Finanzierung des Vorhabens bei juristischen Personen |
|  | Stellungnahmen der Kommunen bei privaten Trägern |
|  | Aktueller Auszug (nicht älter als ein Jahr) aus dem Vereins- oder Handelsregister bei juristischen Personen des privaten Rechtes |
|  | De-minimis-Erklärung, wenn durch das Projekt Einnahmen zu erwarten sind |

1. **Hinweise und Erklärungen**

Mir/Uns ist bekannt, dass:

* das LEADER-Regionalmanagements verpflichtet ist, alle Unterlagen und Daten der Projektidee den Mitgliedern der LAG „Vorpommersche Küste“ zur Herbeiführung des Votums zur Verfügung zu stellen und eigene Recherchen zum Projektgegenstand vorzunehmen,
* die benötigten Eigenmittel, die nationale Ko-Finanzierung sowie weitere Mittel für die Zwischenfinanzierung des Projektes zum Zeitpunkt der geplanten Beantragung des Projektes gesichert und die Eigentumsfragen geklärt sein müssen.

**Meine Projektangaben können im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der LAG verwendet sowie zu Zwecken des Monitorings und der Evaluierung an Dritte weitergegeben werden.**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **JA** |  | **NEIN** |  |

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Datum rechtsverbindliche Unterschrift

**Erläuterung zum Projektdatenblatt**

Das Projektauswahlverfahren erfolgt in einem zweistufigem Prozess, bei welchem potentielle Antragsteller zunächst ihre Projektidee in einem der SLE angepassten Projektdatenblatt beschreiben. Im zweiten Schritt sind für die erfolgreich bewerteten Projekten formelle Förderanträge auszufüllen, welche umfassendere und verbindliche Angaben voraussetzen.

Die Bewertung des Projektes im Projektdatenblatt erfolgt durch die Lokale Aktionsgruppe Vorpommersche Küste“anhand von Projektauswahlkriterien, welche im Einklang mit der Strategie für Lokale Entwicklung (SLE) stehen. Die Projektauswahlkriterien können auf den Seiten 59 - 61 der SLE unter*:* <http://www.kreis-vg.de/media/custom/2164_2507_1.PDF?1427973597>eingesehen werden.

Um als LEADER-Projekt von der Lokalen Aktionsgruppe berücksichtigt werden zu können, ist zunächst das vorliegende Projektdatenblatt auszufüllen. Sofern nach Abschluss des Projektauswahlverfahrens das Projekt positiv bewertet und ein entsprechender Fördersatz übermittelt wurde, kann der Antragsteller seinen formellen Förderantrag bei der LEADER-Geschäftsstelle abgeben. Dieser Förderantrag ist unter folgendem Link abzurufen: [www.lu.regierung-mv.de/ile-formulare](http://www.lu.regierung-mv.de/ile-formulare)

Neben den für den Antragsteller relevanten Anlagen gemäß dem formellen Förderantrag sind hierbei Bewilligungsbescheide anderer Förderungen, Beschluss des zuständigen Organs, Eigentumsnachweis, Nutzungsberechtigung, Baugenehmigung/ Nachweise über die bau-, natur- und/oder denkmalschutzrechtliche Zulässigkeit, behördliche Erlaubnis, UVP-Ergebnis, Kostenschätzung, Kostenberechnung und Vergleichsangebote einzureichen.

Dieser Förderantrag bildet die Grundlage jedes Projektes, welches in der verbindlichen Prioritätenliste zum 31.10. des laufenden Jahres beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt eingereicht wird.